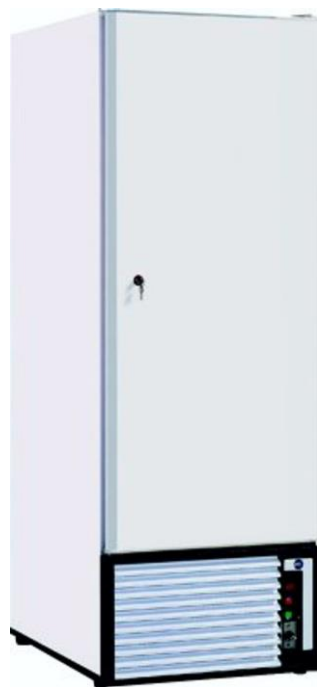


# Esta<sup>®</sup>

## Bedienungsanleitung


für


### ESTA-Tiefkühlagerschrank Modell TKL 600 N Eco



seit 1967

Wärmerückgewinnung und Kühltechnik GmbH & Co.KG  
Nickelweg 5 - D-48282 Emsdetten  
Telefon 02572-95540 - Telefax 02572-7058  
e-mail: eureka@deltacity.net  
Internet: www.eureka-emsdetten.de

 Achtung! Dieses Zeichen weist Sie darauf hin, dass bei Nichtbeachtung Verletzungsgefahr besteht bzw. Schäden an der Technik verursacht werden können.

 Hinweis. Dieses Zeichen weist Sie auf wichtige Informationen für den ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes hin.


### Allgemeines

Der steckerfertige Gefrierschrank ist zum Lagern von bereits gefrorener Ware, vornehmlich Tiefkühlkost, Fertigménüs etc. geeignet. Ausführliche Angaben über Fassungsvermögen, Zubehör usw. entnehmen Sie bitte dem Einzelprospekt dieses Gerätes.

### Auspacken und Aufstellen


Möglichst erst am Aufstellungsort auspacken und auf Vollständigkeit des Zubehörs und mögliche Transportschäden prüfen. Transportschäden bitte vom Fahrer auf dem Frachtbrief bestätigen lassen.

 Bei Schäden am Gerät melden Sie sich bitte - vor dem Anschließen - umgehend bei Ihrem Lieferanten.

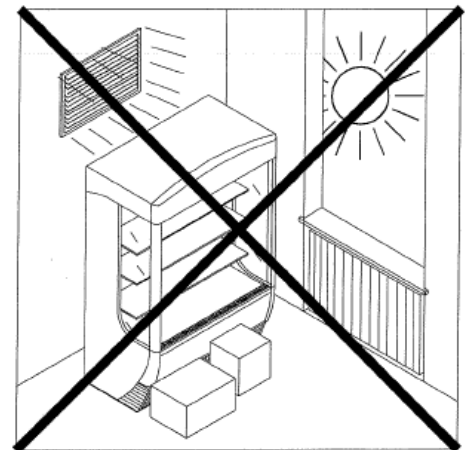
 Transportieren Sie den Schrank immer aufrecht! Lassen Sie den Schrank einige Stunden stehen, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.

Falls Sie den Schrank einmal umplatzieren wollen: Der Schrank läßt sich - etwas nach hinten gekippt - mittels der hinten befindlichen Rollen leicht schieben.

Der Schrank muss auf eine ebene und feste Unterlage gestellt werden. Mittels der verstellbaren Füße richten Sie den Schrank aus. Bitte über die Stellfüße den Schrank so anheben, daß ein Luftspalt von ca. 1 cm - gemessen von der Rollenunterseite zum Boden - entsteht (wichtig für die Luftzirkulation).

 Der Schrank sollte nicht in unmittelbarer Nähe von Wärmequellen aufgestellt werden. Setzen Sie den Schrank auch nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.

Sorgen Sie für eine gute Luftzirkulation. Hierzu müssen die Belüftungsschlitze des vorderen Gitters in jedem Fall freigehalten werden. Der Schrank benötigt mindestens 10 Zentimeter Freiraum nach hinten, um eine ausreichende Wärmeabfuhr sicherzustellen.



Ein reibungsloser Betrieb wird bei Umgebungstemperaturen von +10°C bis +32°C und Luftfeuchten bis 55% (Klimaklasse 4) erzielt.



### FÜR SCHRÄNKE MIT KÜHLMITTEL R600a und R290

- Dieser Schrank enthält ein brennbares Kühlmittel, sorgen Sie deshalb immer für eine gute Belüftung.
- Verwenden Sie für das Abtauen keine mechanischen Werkzeuge, da dies zu Leckagen im Kühlsystem führen kann.
- Keine elektrischen Werkzeuge im Schrank verwenden.
- Jede Reparatur am Schrank muss von einem qualifizierten Techniker ausgeführt werden. (EN 60335-2-89: 2010)

Das Modell TKL 600 N-Eco verwendet R290 (Propan). Isobutan und Propan sind natürliche Gase ohne Umweltauswirkungen, allerdings entzündbar.

- Unbedingt kontrollieren, ob alle Leitungen des Kreislaufs unversehrt sind, bevor das Gerät an das Stromnetz angeschlossen wird.



*Pro 8 g Kühlmittel muss der Aufstellraum ein Mindestvolumen von 1 m<sup>3</sup> aufweisen. Die Kühlmittelmenge steht auf dem Typschild des Geräts notiert.*

- Im Falle eines Kühlmittelverlusts sind offene Flammen oder Zündquellen in der Nähe der Undichtigkeit zu vermeiden. Achten Sie darauf, die Rohrleitungen des Kühlkreislaufs während der Aufstellung, der Inbetriebnahme und der Reinigung nicht zu beschädigen. Vermeiden Sie Feuer oder Funken im Inneren des Geräts.
- Achtung! Beschädigen Sie nicht die Leitungen des Kühlkreislaufs.
- Achtung! Beschädigen Sie nicht die inneren und äußeren Wände des Geräts. Benutzen Sie keine mechanischen Werkzeuge oder andere Mittel, um den Enteisungsprozess zu beschleunigen, außer denen, die vom Hersteller empfohlen werden.
- Achtung! Im Falle eines beschädigten Kühlmittelkreislaufs schalten Sie das Gerät nicht ein und wenden Sie sich an den Kundendienst.



### Weitere Sicherheits- und Warnhinweise

- Für den Betrieb des Gerätes sind die geltenden Vorschriften nach dem Arbeitsschutzgesetz und der Betriebssicherheitsverordnung zu berücksichtigen.
- Für die Inbetriebnahme des Gerätes folgen Sie bitte den Angaben der Bedienungsanleitung
- Im Falle einer Störung trennen Sie das Gerät vom Netz (Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen bzw. herausdrehen).
- Reparaturen und Eingriffe am Gerät dürfen nur von qualifiziertem Personal ausgeführt werden, die für den Umgang mit brennbaren Kältemitteln ausgebildet sind. Beauftragen Sie in solchen Fällen einen Kältefachbetrieb.
- Im Geräteinnenraum nicht mit offenem Feuer oder Zündquellen hantieren.
- Beim Transport und beim Reinigen des Gerätes darauf achten, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird. Bei Beschädigungen Zündquellen fernhalten und den Raum gut durchlüften.
- Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie Propan, Butan, Pentan usw., im Gerät. Eventuell austretende Gase könnten durch elektrische Bauteile entzündet werden. Sie erkennen solche Sprühdosen an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes benutzen.
- Schlüssel nicht in der Nähe des Gerätes sowie in Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben

### Inbetriebnahme



**Das Kühlgerät nur mit Stecker mit Erdung verwenden und an ein geerdetes Stromnetz anschließen. Bei Wartung immer erst den Stecker aus der Steckdose ziehen.**



Vergewissern Sie sich, dass das Gerät für Ihr Stromnetz geeignet ist. Überprüfen Sie hierzu bitte die auf dem Typschild angegebenen Anschlusswerte. Das Typschild befindet sich im Innenraum auf der linken Seite. Ihr Stromanschluss muss geerdet sein und für eine Leistung von mindestens 16 A abgesichert sein ( $I_n = 16 \text{ A}$ ,  $I_d = 30 \text{ mA}$ ). Lassen Sie ihren Stromanschluss von einem konzessionierten Elektriker prüfen.

Verwenden Sie keinesfalls Mehrfach-Steckdosen!

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Schäden und Unfälle ab, die durch Nichtbefolgen der genannten Richtlinien verursacht sind.

Stromanschluss:

1. Der Schrank wird an die Steckdose des Hausnetzes angeschlossen.
2. Der Thermostat (Temperaturregler) ist werkseitig bereits korrekt eingestellt.
3. Nach etwa 2 Stunden ist der Schrank betriebsbereit und Ware kann eingelegt werden.

### Druckausgleichsventile

Auf der unteren Seite der Tür sind Druckausgleichsventile integriert. Sie sorgen für einen schnellen Druckausgleich nach jedem Öffnen/Schließen der Türe. Dadurch lässt sich die Türe nach kurzer Zeit wieder problemlos öffnen.

### Einstellen der Temperatur

Der Schrank hat einen manuell regelbaren Thermostat. Der Drehknopf mit einer Skala von '1' bis '7' zum Einstellen der Temperatur befindet sich hinter der transparenten Plastikverkleidung unterhalb der Tür. Bei Neugeräten ist der Thermostat werkseitig

voreingestellt auf eine Temperatur von  $-18^{\circ}\text{C}$  bis  $-20^{\circ}\text{C}$ . Haben Sie ein Gebrauchtgerät, dann empfehlen wir, den Thermostaten zunächst auf Stellung „5“ zu drehen. Legen Sie ein (am besten eichfähiges) Thermometer im Zentrum des Schrankes (halbe Höhe, mittig) und überwachen Sie die Temperatur. Drehen Sie im Uhrzeigersinn zu höheren Werten (bis „7“), um tiefere Temperaturen einzustellen. Drehen Sie entgegen des Uhrzeigersinns zu niedrigeren Werten (bis „1“), um höhere Temperaturen einzustellen.

### Temperaturanzeige

Der Lagerfroster besitzt eine digitale Temperaturanzeige unterhalb der Tür. Für eine genaue Temperaturkontrolle empfehlen wir ein (eichfähiges, noch besser: geeichtes) Thermometer im Zentrum des Schrankes zu platzieren (halbe Höhe, mittig).

### Warnanzeige



Unterhalb der Temperaturanzeige befindet sich eine rote Warnleuchte. Leuchtet sie dauerhaft auf, liegt möglicherweise eine Störung vor. Prüfen Sie dann auf mögliche Fehlerursachen und gehen Sie hierzu gemäß Abs. "Betriebsstörung" in dieser Bedienungsanleitung vor.

Bei Inbetriebnahme des Schrankes oder wenn die Türe über eine längere Zeit geöffnet wurde, leuchtet die Warnanzeige auf. In diesem Fall liegt keine Störung vor.

### Wartung



Warten Sie Ihren Lagerfroster in regelmäßigen Abständen. Sie erhöhen damit die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer des Gerätes und minimieren die Stromkosten. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

Wir empfehlen Ihnen darüber hinaus alle 2 Jahre eine Kältefachfirma mit der Wartung und der kältetechnischen Überprüfung des Schrankes zu beauftragen.

### Abtauen

Das Abtauen geschieht manuell. Wenn sich eine Eisschicht bis über 5 mm bildet, sollten Sie wie folgt abtauen:

1. Nehmen Sie den Lagerfroster vom Stromnetz. Ziehen Sie hierfür den Netzstecker.
2. Das Kühlgut zwischenlagern.
3. Die Türe geöffnet halten. Das vordere Gitter unterhalb der Türe abschrauben (Vier Schrauben jeweils in den Ecken des Maschinengitters).

Der Maschinenraum ist jetzt zugänglich.

*Achtung! Am Gitter ist ein Erdungskabel mit Flachstecker befestigt. Achten Sie darauf, dass das Kabel am Gitter befestigt bleibt, wenn Sie es wieder montieren.*

4. Den Wasserabflussschlauch in einen geeigneten Behälter (Eimer oder Schale mit mindestens 2 l Fassungsvermögen) halten. Der Schlauch befindet sich im Maschinenraum auf der linken Seite.
5. Den Abflusstopf, mittig in dem Boden des Nutzraums, abziehen.
6. Das Eis abschmelzen lassen. Der Abtauprozess kann beschleunigt werden, wenn Sie eine Schale mit warmem - nicht heißem - Wasser auf den Boden des Nutzraums stellen und einen Karton unter der Schale platzieren. Dann die Türe schließen. In etwa 30 Minuten dürfte das Eis abgeschmolzen sein.
7. Nachdem das Eis abgeschmolzen ist, wischen Sie den Schrank innen mit einem Tuch oder Fensterleder ohne Zuhilfenahme von aggressiven Reinigungsmitteln trocken.
8. Den Abflussschlauch wieder im Maschinenraum anbringen. *Achtung! Achten Sie darauf, dass der Schlauch den Lüfter nicht blockiert, siehe Bild rechts!*
9. Den Abflusstopf wieder aufsetzen und das Gitter wieder anbringen. Den Schrank wieder an das Hausnetz anschließen. Nach ca. 1 Stunde ist der Lagerfroster wieder für das Konservieren des Tiefkühlguts betriebsbereit.



## Reinigen des Maschinenraums

Der Verflüssiger ist zwar praktisch wartungsfrei, da Staub nicht am Verflüssiger haften bleibt. Dennoch empfehlen wir den Maschinenraum regelmäßig zu reinigen. Es empfiehlt sich, den Maschinenraum immer zusammen mit dem Abtauvorgang - wie oben beschrieben - zu reinigen.



Achtung! Nehmen Sie den Schrank vom Netz (Netzstecker ziehen), bevor Sie Arbeiten im Maschinenraum durchführen.

Achtung! Verwenden Sie nur ein weiches Tuch. Verwenden Sie keine harten und keine metallischen Gegenstände.

## Reinigung des Schrankes

Wir empfehlen, den Schrank nach jeder Abtauerung zu reinigen. Hierzu genügt lauwarmes Wasser mit ein wenig Spülmittel. Bitte keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden, die z.B. Alkohol, Azeton oder andere Lösungsmittel enthalten. Danach die Flächen mit weichem Tuch trocknen.

## Betriebsstörung

Die Temperatur im Schrank ist unzulässig hoch, prüfen Sie bitte zuerst:

1. Ist der Netzstecker richtig in die Steckdose eingesetzt?
2. Ist der Thermostat richtig eingestellt?
3. Liegt Spannung im Hausnetz an? Hat der FI Schalter ausgelöst?
4. Ist die Tür richtig geschlossen?
5. Haben Sie ungewöhnliche Umgebungsbedingungen? (Temperatur > 32°C? Luftfeuchte > 55%?). Sorgen Sie ggf. für Abluft und Klimatisierung des Raumes.
6. Ist der Nutzraum stark vereist?
7. Ist der Verflüssiger verschmutzt?
8. Hören Sie ungewöhnlich laute Geräusche aus dem Maschinenraum?

Bitte stellen Sie sicher, daß die o. g. Punkte 1. bis 4. als Fehlerursache ausscheiden. Schalten Sie erst dann einen Kältefachmann ein. Bei Reklamationen und Anforderung eines Kundendienstes geben Sie bitte die Typbezeichnung des Lagerfrusters und die Seriennummer an. Sie finden die Daten auf dem Typschild, in der Regel im Nutzraum auf der linken Seite.

## Entsorgung

Wenn Sie das Gerät endgültig außer Betrieb nehmen, dann entsorgen Sie das Gerät bitte über öffentliche Sammelstellen.

Geben Sie das Gerät nicht in den Hausmüll.

Achten Sie darauf, dass Sie den Kältekreislauf nicht beschädigen!

Machen Sie das Gerät unbrauchbar, Netzstecker ziehen und Netzkabel durchtrennen.



### Eureka Technischer Kundendienst

Sie erreichen den Eureka Technischen Kundendienst

**per Telefon: 49 (0) 2572-9554-0**

per Fax: +49 (0) 2572-7058

e-mail: [service@eureka-emsdetten.de](mailto:service@eureka-emsdetten.de)

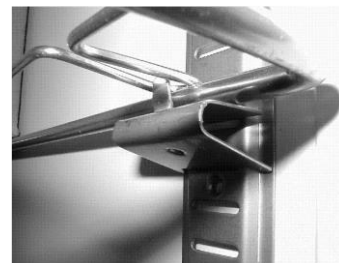
Samstags, an Sonn- und Feiertagen, sowie nach Büroschluss bitte auf den Anrufbeantworter sprechen, Art der Störung, Adresse und Telefonnummer hinterlassen. Wir melden uns umgehend bei Ihnen.

## Technische Daten

Modelbezeichnung:	TKL 600 N Eco
Kompressor Typ:	Embraco NEK 2150 U
Kältemittel:	R 290
Brutto-Volumen:	598 l
Brutto-Gewicht:	142 kg
Abtauung:	Manuell
Verdampfer:	Statisch
Verflüssiger:	Spiralform, wartungsarm
Verflüssigerlüfter:	ECM, 10 W
Thermostat:	Ranco K 54B
Netzanschluss:	230 V, 50 Hz, 3,3 A
Leistungsaufnahme:	390 W
Energieverbrauch (Klimaklasse 3 bei 25 °C, 60 % rel. F.):	4,09 kWh/24h



+ Wartungsfreier Verflüssiger bleibt staubfrei!  
+ Elektronischer Lüfter mit geringer Leistungsaufnahme!  
So bleibt der Energieverbrauch dauerhaft niedrig!



So setzen Sie die Auflagehaken ein



Die Temperaturanzeige mit digitalen Ziffern ist außen angebracht. So lässt sich die Temperatur gut und schnell "im Vorbeigehen" ablesen. ^

Optischer Alarm:  
Bei einem Temperaturanstieg um 4 °C leuchtet die rote Warnleuchte. Ein akustischer Alarm kann nachgerüstet werden



Wir montieren Ihnen auf Wunsch ein Vorhängeschloss gegen einen kleinen Aufpreis



Die Alarmbox mit Temperatur- und Türkontaktüberwachung hat ein optisches und akustisches Warnsignal. Sie ist als Zubehör erhältlich